



# **Leitfaden der Zonser Garnison**

## **Bekleidung & Ausrüstung**

*Stand Herbst 2018*

[www.zonser-garnison.de](http://www.zonser-garnison.de)



Einsteiger beraten und begleiten wir gerne auf Ihrem Weg in eine passende, eigene Darstellung. Bitte lasst euch vor dem ersten Einkauf von uns helfen.

Bei bestehenden Darstellungen können wir ggf. notwendige Änderungen für eine Darstellung im zeitlichen Rahmen der Zonser Garnison abstimmen.

Grundsätzlich bitte folgendes beachten:

- Wir möchte ein glaubhaftes Bild unserer Epoche abgeben.
- Keine modernen Kleidungsstücke oder solche aus anderen Epochen bzw. aus dem Fantasy-Bereich z.B. keine modernen Stiefel, Lederhosen, Brillen, Uhren oder Schmuck
- Tatoos, Piercings oder bunt gefärbte Haare müssen verdeckt sein
- Bei handwerklicher Tätigkeit sollte das Werkzeug nicht zu modern anmuten, idealerweise nah am historischen Original sein (z.B. Webrahmen o.ä.). Offensichtlich moderne Äxte, Hämmer, Sägen etc. können nicht (öffentlich) verwendet werden.
- Gleiches gilt auch für Musikinstrumente wie Trommeln, Pfeifen usw.

## Ausrüstung Männer



### Zivil

- Naturfarbenedes Unterhemd und ggf. Unterhose (ideal ist Leinen)
- Enge Wollhose mit Schamlatz und Wollwams ggf. mit Leinen gefüttert
  - Die Hose wird am Wams mit Nestelschnüren befestigt, alternativ an einer ärmellosen Weste aus Wolle/Leinen
  - Beinlinge sind alternativ möglich aber eher „unmodern“
- Schaube oder Schecke (alternativ Mantel) als Oberbekleidung für kalte Tage
- Als Kopfbedeckung dienen diverse Hüte und/oder eine Gugel
- Optional sind Gürtel und Gürteltasche
- Zeitlich passende Schuhe oder seltener Stiefel



### Rüstung

- Bei einer Darstellung als Waffenknecht, Schütze etc. ist weniger Rüstung besser
- Helme sind Eisenhut, Schaller, Barbuta in diversen Varianten
- Körperrüstung sind nur Wams oder Spämi-Gambeson, ggfls. Brigantine, Brustplatte, Armzeug, Beinzeug, diverse Plattenhandschuhe, in seltenen Fällen voller Harnisch
- Optional Tartsche (Handschild)
- Optional Tabbard (kurzer Wappenrock)
- Anmerkung: Unter der Rüstung können verdeckt ggfl. Protektoren getragen werden (z.B. Tiefschutz)



## Waffen

- Diverse Langwaffen, Hieb Waffen, Äxte, Streitkolben etc.
- Langschwert, Einhandschwert, Langes Messer
- Für Schützen Armbrust, Hakenbüchse oder auch Luntenschloß-Muskete, in Ausnahmen Langbogen

## Ausrüstung Frauen



- Langes, naturfarbenes Leinen-Unterkleid mit oder ohne Ärmel
- Oberkleid aus Wolle ggf. mit Leinenfutter, Ärmel können kurz oder lang sein
  - Kleid mit oder ohne Knöpfe, Schnürung etc.
  - Optional Ansteckärmel (mit anderer Farbe/Stoff)
- Kopftuch oder Damenhut
- Schaubе oder Schecke (alternativ Mantel) als Oberbekleidung für kalte Tage
- Optional sind Gürtel, Gürteltasche, Beutel
- Halbschuhe





### Im Lager:

- Keine sichtbaren, modernen Gegenstände (z. B. Glasflaschen, Geschirr, Verpackungen)
- Keine Camping-, Plastik-, Pfadfinder, Alexzelte, Steckstühle etc.
- Zelte sollten der zeitlichen Darstellung entsprechen oder „relativ zeitlos“ sein (z.B. Sachsenzelt)
- Rauchen bei Publikumsverkehr nur verdeckt oder ausserhalb des Lagers



### Waffentraining:

- Bei einem Training außerhalb von Veranstaltungen ist keine historische Kleidung oder Ausrüstung notwendig, hier kann beliebige (sichere!) Schutzausrüstung oder moderne Sportkleidung genutzt werden
- Beim Harnischfechten ist natürlich die historische Rüstung sinnvoll, damit man die Funktionalität prüfen und die Kondition ausbauen kann
- Alle Waffen im Training müssen taugliche Fechtwaffen (Schaukampfwaffen) sein, bei Bedarf wird die Nutzbarkeit von Waffen vor Trainingsbeginn geklärt.
- Dies betrifft auch Pfeile und Bolzen.
- Beim HEMA Training sollte entsprechende Fechtkleidung mit Protektoren, Fechtmaske und Handschuhe getragen werden, als Trainingswaffe ist eine Fechtfeder ideal